

Spenden und Fördermitgliedschaft

HALMA e.V. erhält nur einen Teil der Kosten aus öffentlichen Geldern und ist daher auf Ihre Unterstützung durch Spenden angewiesen.

Sparkasse MAINFRANKEN
Konto 42 013 300
BLZ 790 500 00

Möchten Sie HALMA e.V. langfristig und finanziell unterstützen:

Werden Sie Fördermitglied!

Anträge erhalten Sie in der Beratungsstelle

Mitglieder im Trägerverein:



Förderer:



Bayerisches Staatsministerium
für Gesundheit und Pflege

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert.



© Euro-Cities AG 2007

So finden Sie uns:

Alle Straßenbahn- und Buslinien
Haltestelle Hauptbahnhof



HALMA e.V.

Hilfen für alte Menschen im Alltag
Fachstelle für pflegende Angehörige
Stadt und Landkreis Würzburg
Bahnhofstraße 11 · 97070 Würzburg
Tel: 0931 - 20 781 420 · Fax 0931 - 20 781 439

info@halmawuerzburg.de
www.halmawuerzburg.de

Herausgeber: HALMA e.V., Auflage: Mai 2014



Beratungsstelle für pflegende Angehörige

Stadt und Landkreis
Würzburg

www.halmawuerzburg.de

Beratung

„Meine Mutter kann nicht mehr alleine leben, lässt aber keine Hilfe zu.“

„Mein Mann ist orientierungslos und läuft von zuhause weg.“

„Ich weiß einfach nicht mehr weiter. Was soll ich machen?“

Mit solchen Problemen und Fragestellungen stehen Sie als pflegende Angehörige oft alleine da und wissen nicht mehr weiter. In Ruhe etwas für sich selbst zu tun, ist für viele von Ihnen schon lange nicht mehr möglich.

Im persönlichen Gespräch haben Sie die Möglichkeit, über die Bewältigung Ihres Alltags zu sprechen und gemeinsam zu überlegen, wie Sie ihn zu Ihrer Erleichterung gestalten können.

Weiterhin erhalten Sie umfassende Informationen (Infomappe) und praktische individuelle Unterstützung.

Die Inhalte der Beratungsgespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

HALMA e.V. berät Sie zu

- persönlichen psychischen Belastungen, bedingt durch die Versorgung und Pflege
- alterstypischen und psychiatrischen Erkrankungen im Alter (z. B. Demenzen, Depression, Morbus Parkinson)
- Umgang mit problematischen Situationen und Verhaltensweisen
- Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten (z. B. Helferkreis, Betreuungsgruppe, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Pflegeheim, usw.)
- Versicherungsrechtliche Fragen: Betreuungsrecht, Schwerbehindertenausweis, Pflegeversicherung, Beratung im Pflegestützpunkt: Dienstag von 8 – 12 Uhr und Donnerstag von 14 – 18 Uhr
Tel.: 0931 – 20781414

**Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin in der Beratungsstelle:
Montag und Mittwoch von 8–12 Uhr**

Tel.: 0931 – 20781420

Angebote

- Gespräche und psychosoziale Beratung für pflegende Angehörige (Einzel- und Familienberatung, Telefonberatung, im Einzelfall Hausbesuche)
- Gruppen für pflegende Angehörige:
 - für Ehepartner und Freunde (mit paralleler Betreuung für Ihren erkrankten Angehörigen)
 - für Töchter und Söhne
 - für Angehörige von Menschen mit einer frontotemporalen Demenz
- Vorträge, Schulungen und Seminare zu psychischen Erkrankungen im Alter
- Unterstützung durch Helferkreis und Oasen Tag
- Tanzcafé für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen
- Gerontopsychiatrische Behandlungspflege für ältere, alleinlebende psychisch erkrankte Menschen (in Würzburg)
- Kooperation mit Einrichtungen im Landkreis Würzburg